



## Protokoll der 165. Generalversammlung vom 4. März 2016, Restaurant Rebstock Pfeffingen

### Traktanden:

1. Begrüssung / Appell
2. Wahl des Stimmenzählers
3. Protokoll der 164. Generalversammlung vom 13. März 2015
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
6. Jahresbeitrag 2016
7. Bericht Jungschützenleiter
8. Bericht Schützenmeister
9. Rangverkündigung Vereinsmeisterschaft / Pflümli-Cup
10. Jahresprogramm 2016
11. Information Zusammenschluss der Schürfeldvereine
12. Anträge
13. Wahlen / Ehrungen
14. Diverses

### 1. Begrüssung / Appell

Pünktlich um 20.15 Uhr durfte der Präsident Jürg Meyer (Jürg M) nach dem Nachtessen die 165. Generalversammlung eröffnen.

Präsident Jürg M. freut sich über die zahlreich erschienenen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden, die Jungschützen Patrick Schmeder, Robin Hunziker und Luca Sennhauser.

Hoffentlich hat das Nachtessen geschmeckt. So darf der Abend gestärkt in Angriff genommen werden. Dessert und Kaffee wird nach der GV serviert.

Zur Einstimmung verliest Jürg M. ein Gedicht über das eidg. Schützenfest 1969 in Thun. Eine Anspielung auf unsere letztjährige Teilnahme im Wallis.

Jürg M. möchte die GV zügig und speditiv abhandeln, dass auch noch genügend Zeit für den gemütlichen Teil bleibt.

Einen ganz besonderen Willkommensgruss richtet Jürg M. an die anwesenden Ehrenmitglieder Alois Ruckli, Karl Huwiler, Peter Binggeli, Walter Binggeli.

Auch ein besonderer Willkommensgruss an die frisch gewählte Gemeinderätin von Aesch, Monika Fanti.

Für die GV haben sich entschuldigt:

Hans Rippstein (Ferien), Josy Forler (GV der Ornitologen, Vorstandsmitglied) und Josef Huwiler (krank)

Jürg M. stellt fest, dass alle die GV Einladung termingerecht erhalten haben.

Zur vorliegenden Traktandenliste werden keine Änderungswünsche angebracht.

Jürg M. schlägt vor, dass wir offen abstimmen, es gilt das einfache Mehr.

Präsenzliste: Jürg M. fragt an, ob sich alle Anwesenden auf der Präsenzliste eingetragen haben.

37 Personen haben sich darauf eingetragen.

Abzüglich 1 Gast, Walter Sennhauser

Das absolute Mehr beträgt somit 19 Stimmen.

## 2. Wahl des Stimmenzählers

Jürg M. schlägt Iwan Klicinovic als Stimmenzähler vor. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Iwan Klicinovic wird mit Applaus gewählt.

## 3. Protokoll der letzten Generalversammlung

Jürg M. teilt mit, dass das Protokoll der Generalversammlung 2015 auf unserer Homepage aufgeschaltet war und studiert werden konnte.

Wer kein E-Mail hat, sollte das GV Protokoll mit der GV Einladung in Papierform erhalten haben. Hat jemand zum Protokoll eine Frage, Ergänzungen oder einen Einwand?

Keine Wortmeldungen.

Jürg M. verdankt Angelus W. das gut abgefasste GV Protokoll 2015.

## 4. Jahresbericht des Präsidenten

*Geschätzte Ehrenmitglieder, liebe Schützinnen und Schützen*

*Wir haben uns heute Abend zusammengefunden, um das vergangene Vereinsjahr nochmals Revue passieren zu lassen. Haben wir doch wieder einiges zusammen erlebt.*

*Ein Anlass ist ganz besonders zu vermerken, das eidg. Schützenfest im Wallis. 23 Schützen und drei Schlachtenbummler sind nach Visp gereist und haben drei heisse, nein sehr heisse Tage im Wallis erlebt. So war es sehr angenehm, dass wir uns am Abend in die Höhe, nach Unterbäch zurückziehen konnten. Dort war es temperaturmässig einiges angenehmer. Mir Feldschützen haben gekämpft. Aber die enorme Hitze, der Wind, die Grösse vom Eidgenössischen mit den tausenden von Personen, all das hat uns gebremst. So ist fast keiner im Schiessen so richtig auf Touren gekommen.*

*Schon ein bisschen „Goldverwöhnt“ aus den vergangenen Jahren hat es dieses Mal nur zu Silber gereicht. Aber das hat der guten Stimmung nichts angetan. Ich denke, dass wir zusammen drei tolle und erlebnisreiche Tage erleben durften.*

*Und was natürlich auch noch dazu kommt, dank unseren vielen Aktivitäten in den Vorjahren wie Dorffest, Banntag, Kantonales usw. ist der Ausflug ins Wallis bis auf ganz wenige Ausnahmen ganz von der Vereinskasse übernommen worden.*

*Doch wollen wir auch noch der Reihe nach auf die anderen Anlässe zurück blicken.*

*Zuerst muss das Feldschiessen erwähnt werden. Unsere Beteiligung war einfach wieder sagenhaft. Ganze 112 Schützen haben für unseren Verein geschossen. Im 2014 haben wir das erste Mal mit 103 Schützen eine dreistellige Zahl erreicht. Ich hatte damals gedacht, ein „super“ Jahr, das kann kaum gesteigert werden – und dann – d’Pffingger bringen im 2015 sogar 112 Schützen. Die höchste Beteiligung im ganzen Kanton. Einfach schön, als Präsident so etwas erleben zu dürfen. Das war natürlich nur möglich weil alle mitgemacht hatten, aber auch den Sinn vom Anlass verstanden haben. Das Feldschiessen soll ein Fest für alle sein, auch solche die sonst mit Schiessen nichts am „Hut“ haben, sind herzlich willkommen. Wenn nicht jeder noch jemand oder gar zwei oder drei mitgenommen hätte, wäre diese grosse Teilnahme nicht möglich gewesen. Als Präsident macht es mir richtig Freude, solche aktive Mitglieder im Verein zu wissen. Letzte Woche wurde ich an der Delegiertenversammlung gefragt, 112 Teilnehmer, wie macht ihr das? Zur Antwort habe ich nur gesagt, wir haben halt einen Walti.*

*Natürlich kann man mit so vielen Plauschschützen nicht mehr erster werden. Das spielt auch keine Rolle. Was zählt, ist doch das persönliche Erlebnis, mit Glück vielleicht ein Kranz und anschliessend noch zusammen einen Genehmigen. Das ist doch gerade so wichtig. Allen die zu diesem ausserordentlichen Erfolg beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön. Allen voran Walter Binggeli, der fast alle Gäste vom Pub dazu gebracht hat, am Feldschiessen teilzunehmen. Er ist drei Tage mit seinem Sportgerät im Schürfeld anwesend gewesen und hat einer nach dem anderen in Empfang genommen.*

*Ein ganz grosses Dankeschön auch an Susanne und Lilian Muster welche wieder eine riesengrosse Tombola hergezaubert hatten.*

*Für mich sind aber die Gruppenmeisterschaften und die kantonale Mannschaftsmeisterschaften ein Highlights gewesen. Es wurden Resultate geschossen, welche sich sehen lassen konnten. In der kant. Mannschaftsmeisterschaft konnten wir das erste Mal am Final in Sissach teilnehmen. Das heisst, wir haben zu den fünf besten Mannschaften im Kanton gehört. Leider mussten wir dann an diesem Tag ein paar wichtige Absenzen verzeichnen. Das heisst, die, welche unter dem Jahr so gut geschossen hatten und uns überhaupt in den Final brachten, waren an diesem Samstag verhindert. So konnten wir natürlich nicht unsere wahre Stärke zeigen. Den Ersatzschützen, welche kurzfristig eingesprungen sind, danke ich recht herzlich.*

*Lustig war auch das Nachtschiessen in Oberdorf. Einfach eine ganz besondere Erfahrung. Beim anschliessenden Raclette und einem Glas Weissen konnte man darüber diskutieren. Und was viel zu unserem Klima beigetragen hat, ist der Schiesskeller im Winter hindurch. So hatten alle jeden zweiten Donnerstag Gelegenheit, ihre Kolllegen wieder zu treffen, ein bisschen zu diskutieren und wer wollte, konnte sogar ein wenig schiessen. Diese Gelegenheit uns zu treffen, haben wir seit manchem Jahr unserem Ehrenmitglied Peter Binggeli zu verdanken. Er schaut für den Keller, ist besorgt für den geregelten Schiessbetrieb und schaut dass es immer genug zu trinken hat. Diesen Winter hat er sogar mit Walti motorisierte Scheiben eingebaut. Jetzt ist nur noch drücken gefragt um zu sehen, was getroffen wurde. Auch für diese Aktivitäten einen grossen Dank an Peter.*

*Über weitere Anlässe und genauere Resultate wird euch anschliessend unser Schützenmeister noch genauer informieren.*

*Zu unserer Arbeit im Vorstand ist zu sagen, dass wir unsere Geschäfte an drei offiziellen Sitzungen bewältigen konnten. Dies ist nur mit routinierten Vorstandskollegen möglich. Sie erledigen die Arbeiten super und selbständig. Ich darf mich auf sie 100% verlassen. Ich weiss, es ist, wird, oder ist schon erledigt. Sie machen es mir einfach, dafür ein ganz herzliches Dankeschön.*

*Dann danke ich allen, welche sich das ganze Jahr hindurch immer wieder für unseren Verein einsetzen, bereit sind, wenn jemand gebraucht wird, sei es an den Standreinigungen oder auch bei Einsätzen am Weihnachtsmarkt.*

*Doch jetzt wollen wir auf die neue Saison schauen und freuen uns auf viele schöne und gemeinsame Stunden. Mit dem Ausflug an das Appenzeller Kantonale steht ja schon ein Highlight bevor.*

*Ich wünsche allen für die neue Saison gut Schuss, tolle Kameradschaft und viele schöne Stunden mit den Feldschützen.*

Jürg Meyer, Präsident.

## **5. Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Jürg M. bittet unseren Kassier Daniel M. die Jahresrechnung 2015 zu präsentieren.

*Das finanzielle Polster, welches wir in den vergangenen Vorjahren durch unsere Einsätze angespart hatten, konnten wir den Schützen am Eidgenössischen im Wallis an die Reisekosten und Übernachtungen zurückzahlen.*

*In Zahlen wurde die Kasse am Eidgenössischen mit Fr. 7'346.65 belastet.*

*Ich bin froh, dass wir uns in den Vorjahren auf dieses grosse Ereignis vorbereitet hatten, die Ausgaben berechnet und an die berechtigten Mitglieder verteilen durften.*

*Im Gegenzug konnte dank der Tombola am Feldschiessen Fr. 1'736.30 als Gewinn in die Kasse verbucht werden.*

*So wechselten sich Einnahmen und Ausgaben durch das Jahr ab und daraus resultierte ein Verlust von Fr. 5'097.46.*

*Das Eigenkapital hat sich nun auf Fr. 27'246.34 reduziert.*

*Das ist immer noch ein guter Kassenstand um den Verpflichtungen im 2016 nach zu kommen. Als Kassier danke ich allen Mitgliedern für die schnelle Rechnungsbegleichung und schliesse den Kassenbericht ab.*

Däni M., Kassier

Jürg M. erkundigt sich nach Fragen zum Kassenbericht. Kein Wortbegehren.

Jürg M. übergab das Wort Tobias Rippstein um den Revisorenbericht zu verlesen.

Tobias R. verliest, dass stichprobenweise Belege kontrolliert wurden. Sie haben wieder eine tadellos geführte Buchführung vorgefunden. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die vorliegende Rechnung zu genehmigen und dem Kassier Decharge zu erteilen.

Jürg M. lässt über den Kassenbericht, die Arbeit unseres Kassiers und den Revisorenbericht abstimmen.

Der Kassenbericht und der Revisorenbericht werden einstimmig genehmigt.

Mit grossem Applaus wird die Kassenarbeit auch von den Anwesenden verdankt.

Jürg M. dankt Däni M. für seine grosse Arbeit. Es ist beruhigend zu wissen, dass unsere Vereinsfinanzen bei ihm in so guten Händen sind.

## 6. Jahresbeitrag 2016

Jürg M. teilt mit, dass die Jahresbeiträge vor drei Jahren angepasst wurden. Der Vorstand sieht keinen Grund etwas daran zu ändern. Schon gar nicht nach dem soeben gehörten Kassenbestand.

Mit den jetzigen Jahresbeiträgen kann der Schiessbetrieb abgedeckt werden.

So lauten die Beiträge für das Jahr 2016:

Aktive inkl. Lizenz Fr. 85.00

Aktive Ehren- und Freimitglieder zahlen nur die Lizenzkosten Fr. 25.00

Jungschützen zahlen nur die Lizenzkosten. Diese sind nötig für auswärtige Schiessen Fr. 20.00

Passivmitglieder Fr. 25.00

Dank unseren Trainingskarten, welche auf dem Verursacherprinzip basieren kann der Schiessbetrieb aufrechterhalten werden. (Scheibenbelegung, Schussgeld usw.).

Zum Jahresbeitrag werden keine Wortbegehren gewünscht.

Jürg M. dankt an dieser Stelle all jenen, welche Ihren Jahresbeitrag jeweils noch etwas aufstocken und durch eine Spende grosszügig unterstützen.

Solche „Aufrundungen“ machen immer wieder einen schönen Betrag in unserer Kasse aus. Dafür herzlichen Dank!

## 7. Bericht Jungschützenleiter

Jürg G. war es auch letztes Jahr wieder gelungen, einen Jungschützenkurs durchzuführen.

Jürg M. beobachtete die tolle Gruppe, mit ihren sportlichen Aktivitäten und das Bestreben, gute Resultate zu erzielen.

Die Ranglisten im Bezirk und Kanton bestätigen, dass die Jungs bei Jürg G. etwas lernen.

Jürg G, wir sind gespannt auf deinen Bericht.

*Jungschützenwesen 2015*

*Mit Teilnehmern aus dem Jungschützenkurs 2014 konnten wir wiederum einen neuen Kurs bilden.*

*So konnten wir mit 5 Jungschützen und 5 Junioren, einen Kurs durchführen. An 13 Schiesstagen konnten wir Ihnen unser schönes Hobby näher bringen und sie am Sportgerät ausbilden. Die Unsicherheiten am Beginn des Kurses waren schnell verflogen und schon bald kehrte die Routine ein. Das zeigte sich auch bald an den Schiessresultaten die wiederum erfreulich ausfielen.*

*Am Jungschützenwettschiessen vom Bezirk Arlesheim, in der SA Lachmatt, konnten 3 Jungschützen und 3 Junioren den begehrten Kranz in Empfang nehmen. Zu erwähnen sind auch die Einzelresultate: Die Jungschützen Marcel Schneider Rang 2 mit 89 Punkten, Marco Bitterlin Rang 4 mit 86 Punkten bei 37 Teilnehmern. Bei den Junioren erreichte Patrick Schmeder den 2. Rang mit 86 Punkten, Luca Sennhauser Rang 3 mit 83 Punkten und Robin Hunziker Rang 4 mit 80 Punkten bei 8 klassierten Schützen.*

*Für den kantonalen Final der Gruppenmeisterschaft in Laufen konnten sich eine Jungschützengruppe und eine Juniorengruppe qualifizieren. Die Jungschützengruppe erreichte den 3. Rang von 9 Gruppen. Die Gruppe der Junioren schoss sich auf den 6. Rang von 9 Gruppen.*

*Am kantonalen Einzelfinal in Sissach nahmen 1 Jungschütz und 2 Junioren teil. Leider konnte sich, unter den schwierigen Bedingungen, kein Jungschütz für den Ausstich qualifizieren. Bei den Junioren erreichte Patrick Schmeder im Ausstich Rang 8.*

*Dieser Anlass ist jedes Jahr sehr spannend, kurzweilig und der Lohn für die guten Resultate der gesamten Saison.*

*Für den Tag der Jugend am ESF im Wallis konnte sich Nicolas Affolter qualifizieren. Leider konnte er diesen Tag wegen seinen Abschlussprüfungen nicht besuchen.*

*Für das Jahr 2016 ist wiederum ein Jungschützenkurs in Planung. Wir wollen am Erfolg der letzten Jahre anknüpfen und das Interesse der Jugendlichen an unserem Sport fördern. Einige Interessenten haben schon eine positive Rückmeldung gegeben und wir treffen uns am 15. März zum Informationsabend im Luftgewehrkeller in Pfeffingen. Den Jungschützenkurs werden wir hauptsächlich am Dienstag durchführen. Die grossen Höhepunkte in diesem Jahr werden das Jungschützenwettschiessen, die Einzel- und Gruppenfinals sein.*

*Bei der Betreuung der Jugendlichen bin ich auch auf die Mithilfe von aktiven Vereinsmitgliedern angewiesen. An dieser Stelle gehört mein Dank im besonderen Daniela Hunziker und Angelus Wismer für die tatkräftige Unterstützung, ohne deren Mithilfe die Durchführung gar nicht möglich wäre. Wenn unsere Junioren und Jungschützen im Stand anwesend sind, dürfen diese auch von anderen Vereinsmitgliedern betreut und motiviert werden. Gerne könnt ihr auch einmal während einem Schiesstag die Jugendlichen kennen lernen.*

Jürg G., Jungschützenleiter

Jürg M. dankt Jürg G. ganz herzlich für seinen positiven Bericht, seinen unermüdlichen und grossen Einsatz. Die ganzen Organisationen, Vorbereitungen, Fahrten an die verschiedenen Anlässe usw. brauchen viel Zeit. Diesen Einsatz bringt Jürg G. für unseren Verein auf und trägt so zu einem aktiven Vereinsleben und einem gutem Klima bei.

Nochmals, ganz herzlichen Dank an Jürg G.

Jürg M. dankt auch Daniela Hunziker welche immer dabei ist und hilft, wo Not vorhanden ist. Danke auch an Angelus W., welcher sich von Ettinger Seite der Jungschützen annimmt und Jürg unterstützt.

Da wir ja immer noch in Unterbesetzung im Vorstand arbeiten, darf Jürg gleich weitermachen und kommen zum Bericht Schützenmeister.

## **8. Bericht Schützenmeister**

Unser Schützenmeister wird einen kurzen Abriss über das vergangene Schützenjahr machen und kann sicher auch den einen oder anderen Erfolg bei den „Grossen“ vermelden.

*Jahresbericht über das Vereinsjahr 2015*

*Obligatorisches 2015*

*In diesem Jahr führten wir wieder 3 Obligatorische Übungen in unserem Stand durch. Wir konnten in diesem Jahr 83 Teilnehmer begrüssen, das sind 4 weniger wie im 2014. Bei dieser Teilnehmerzahl sind auch unsere Jungschützen und Junioren inbegriffen. Davon waren 49 Schützen schiesspflichtig, die unsere Übungen besuchten. Wiederum durften wir auch eine grosse Anzahl Schützen aus Ettingen betreuen. Der Trend zu weniger Obligatorisch Schützen und Schiesspflichtigen setzt sich weiterhin fort. Wir werden uns aber weiterhin bemühen attraktive Schiessdaten anzubieten.*

*Feldschiessen 2015*

*Im Jahr 2015 konnten wir beim Feldschiessen 112 Schiessende begrüssen. Dies sind 9 Schützen mehr als im Jahr 2014. Wir konnten wiederum die grösste Beteiligung im Bezirk Arlesheim verzeichnen. Die Jungschützen und Junioren haben dieses Schützenfest auch besucht. Der Sektionsdurchschnitt unseres Vereins lag bei 60.675 Punkten, damit belegten wir den 9. Rang im Bezirk Arlesheim.*

*Die grosse Beteiligung zeigt, dass Mund zu Mund Werbung die beste Methode ist, weitere Schützen für diesen Anlass zu begeistern. Das Ziel muss auch dieses Jahr wiederum sein, dass jeder Schütze einen Nichtschützen an das Feldschiessen mitbringt. Nur so können wir unsere hohe Beteiligung wiederum halten.*

#### *Gruppenmeisterschaft 2015*

*Im Jahr 2015 konnten wir je eine Gruppe in der Kategorie A + D melden.*

*Die Gruppe in der Kategorie A qualifizierte sich an der Bezirksrunde mit 1890 Punkten auf dem 2. Rang für die Kantonrunde. An der Kantonrunde erreichten wir mit 1854 Punkten den 7. Rang von 11 Gruppen. Durch den Verzicht der SG Laufen durften wir zu den eidgenössischen Hauptrunden antreten. Die 1. Hauptrunde, mit dem Resultat von 944 Punkten, bedeutete jedoch wiederum unser Ausscheiden. Die Gegner in dieser Gruppe waren einfach stärker.*

*Die Gruppe in der Kategorie D konnte sich mit 1349 Punkten und dem 3. Rang im Bezirk für die Kantonrunde qualifizieren. An der Kantonalausscheidung qualifizierte sich diese Gruppe mit 1334 Punkten auf dem 3. Rang für die eidgenössischen Hauptrunden. Leider reichten die 678 Punkte in der 1. Hauptrunde auch nicht für ein Weiterkommen. Dieser Gruppe durften wir den beliebten Kranz überreichen.*

*So werden wir uns auch im 2016 darauf konzentrieren unsere Leistungen zu steigern.*

#### *Bezirkswettschiessen 2015*

*Das Bezirkswettschiessen, in der GSA Lachmatt, besuchten 19 Schützen und Jungschützen unseres Vereins. Mit dem Sektionsdurchschnitt von 88.130 Punkten belegten wir den 6. Rang von 11 klassierten Vereinen im Bezirk. Im Jahr 2016 findet das Bezirkswettschiessen im September in der GSA Lachmatt statt. Dieses Wettschiessen zählt zur Vereinsmeisterschaft und zur Verbandsmeisterschaft vom Bezirk Arlesheim. Ich zähle wiederum auf eine grosse Beteiligung.*

#### *ESF Raron*

*Unser Vereinsausflug führte uns in die Ausserschweiz. 23 Schützen kämpften mit den Tücken des Wetters. Hitze, Sonne, Wind und ungewohnte Läger erschwerten das Schiessen. Dennoch konnten sich fast alle mit einer Auszeichnung schmücken. Unser Sektionsresultat von 89.712 Punkten reichte leider nicht für einen Goldkranz. Dennoch genossen wir in Unterbäch einen schönen, kurzweiligen Aufenthalt bei schöner Aussicht und einem Glas Wein.*

#### *Vereinsmeisterschaft 2015*

*Anfang Saison entschlossen sich 12 Mitglieder die Vereinsmeisterschaft zu schiessen und auch zu beenden. Die detaillierte Rangliste werde ich anschliessend während der Rangverkündung noch bekannt geben.*

#### *Pflümlicup 2015*

*Den Pflümlicup 2015 bestehend aus Obligatorisch, Feldschiessen und Feldstich bestritten in diesem Jahr 21 Schützen, davon 7 Junioren und Jungschützen. Die Spitze war wie jedes Jahr sehr kompakt. Die detaillierten Resultate werde ich bei der Rangverkündung bekannt geben.*

#### *Mannschaftsmeisterschaft 2015*

*Wir haben mit 2 Mannschaften à 8 Schützen die Meisterschaft der KSGBL bestritten. Eine Mannschaft startete in der Liga A. Diese Mannschaft beendete die Meisterschaft mit 5994 Punkten auf dem 5. Rang von 10 Gruppen. Somit durften wir zum Ersten Mal am Final in Sissach teilnehmen. Leider hatten wir einige Mühe eine schlagkräftige Mannschaft am Final zu stellen. Dadurch musste sich unsere Mannschaft mit dem letzten Platz begnügen. Es war aber eine schöne Erfahrung auch einmal an einem Final mitzumischen. Wir möchten uns im 2016 wiederum für den Final qualifizieren und die rote Laterne abgeben.*

*Die zweite Mannschaft startete in der Liga B1. Diese Mannschaft belegte mit 5154 Punkten den 6. Rang von 6 Mannschaften. Ich darf hier erwähnen, dass wir in diesem Jahr keine leeren Standblätter zurücksenden mussten. Besten Dank an alle Schützen die die Programme geschossen haben. Die Mannschaftsmeisterschaft zählt auch im 2016 zur Vereinsmeisterschaft. Bitte kommt und schießt diese Programme wie im letzten Jahr.*

### *Weitere Schiessanlässe 2015*

*Einige Schützen besuchten, wie jedes Jahr, in lockerer Folge auswärtige Schiessen in der Region. An einigen Anlässen konnten wir uns mit einer Gruppe in der Rangliste klassieren. Hier einige Beispiele: Am Wartenbergschiessen in Muttenz*

*Am Nachtschiessen in Oberdorf, verbunden mit einem gemütlichen Racletteessen stellten wir 2 Gruppen. Die Gruppe der Kategorie A Rang 11 von 16 Gruppen, die Gruppe der Kategorie D Rang 9 von 57 Gruppen.*

*Diese Erfolge zeigen, dass unser Erscheinen bei den anderen Vereinen wahrgenommen und geschätzt wird. In der Nordwestschweiz werden nicht mehr viele derartige Schiessanlässe durchgeführt. Darum ist der Besuch dieser Schiessen wichtig, damit diese weiterhin durchgeführt werden. Diese Schiessanlässe sind in unserem Jahresprogramm ausgeschrieben. Wer mitkommen will, informiert sich am Stammtisch in der Schützenstube. Ich freue mich schon heute, wenn wir viele Gruppen stellen können.*

Jürg M. dankt Jürg G. für den ausführlichen und auch erfreulichen Bericht. Einmal mehr dürfen wir Jürg G. für seine grosse Arbeit, welche er immer wieder mit seinen Spezialeinsätzen für unseren Verein aufbringt, ganz herzlich danken.

## **9. Rangverkündigung Vereinsmeisterschaft / Pflümli-Cup**

### **Vereinsmeisterschaft 2015**

Es ist das erste Mal dass in unserer Vereinsgeschichte eine Dame Vereinsmeisterin wird. Susanne musste das Bezirkswettschiessen im Schürfeld schiessen. Sie war am offiziellen Datum verhindert. Gemäss Reglement hat dies einen Punktabzug zur Folge. Trotzdem reichte das Ergebnis um als Vereinsmeisterin zu brillieren.

Herzliche Gratulation an Susanne Muster zu diesem schönen Ergebnis.

Nun die ersten drei Ränge der Vereinsmeisterschaft:

Muster Susanne	1231
Brodmann Martin	1228
Meyer Jürg	1222

### **Pflümli-Cup 2015**

Der Pflümli-Cup setzt sich aus drei Schiessen zusammen, dem Obligatorischen, dem Feldschiessen und der Feldvorübung. Auch hier geben wir die ersten drei Ränge wieder:

Klicinovic Iwan	219
Binggeli Walter	216
Wismer Angelus	213

Zu empfehlen ist auch die Homepage [www.fspfeffingen.ch](http://www.fspfeffingen.ch). Dort können sämtliche Resultate, auch Fotos eingesehen werden.

## **10. Jahresprogramm 2016**

Jürg M. bittet Jürg G. gleich weiterzumachen. Er wird uns das Jahresprogramm für die kommende Saison mit allen Highlights sowie die Vereinsmeisterschaft etwas genauer erläutern.

### *Vereinsmeisterschaft*

*Die Vereinsmeisterschaft wird wieder im gewohnten Rahmen durchgeführt. Dazu zählen Eidg. Sektionsmeisterschaft (Chettlikranz), Mannschaftsmeisterschaft 1. – 4. Runde, Sektionsstich vor und nach den Ferien, Bezirkswettschiessen, Sektionsstich KSF Appenzell.*

### *Pflümlicup*

*Den Pflümlicup schiessen wir wieder mit dem gewohnten Programm, bestehend aus OP, FS und Feldvorübung. Die Feldvorübung wird wie letztes Jahr mit dem Feldstich geschossen.*

### *Gruppenmeisterschaft*

*Für die Gruppenmeisterschaft ist das Programm im 2016 wie folgt: Die Heimrunde muss bis Ende April geschossen sein. Die Bezirksrunde findet am 21. Mai im Schürfeld statt. Bitte besucht unsere Trainings Anfangs April und schießt dieses Programm, damit wir wieder mindestens eine Gruppe in der Kategorie A + D melden können. Die Kantonalrunde ist am 4. Juni in Liestal.*

### *Mannschaftsmeisterschaft*

*Für die Mannschaftsmeisterschaft sind 2 Mannschaften gemeldet. Dies ist ein Beschluss unserer ausserordentlichen Vereinsversammlung vom Dezember 2008. Bitte kommt selbständig und schießt die Stiche. Die jeweiligen Daten findet Ihr im Jahresprogramm.*

### *Feldstich 2016*

*Der Feldstich wird wie im letzten Jahr durchgeführt. Die Vereine müssen sich wiederum für die Teilnahme an- oder abmelden. Die bestellten Standblätter müssen durch den Verein zum Voraus bezahlt werden. Aus diesem Grund werde ich wieder eine Liste zirkulieren lassen, darauf sind schon mal alle Namen eingetragen, die in den letzten 2 Jahren den Feldstich geschossen haben. Ich bitte Euch darauf einzutragen ob Ihr den Stich schießen wollt, diejenigen die mit Ja ankreuzen sind verbindlich angemeldet, und müssen den Stich vor dem Feldschiessen geschossen haben. Diejenigen, die nicht auf der Liste sind und schießen möchten, können Ihren Namen auf der Liste eintragen.*

### *Vereinsausflug*

*Wir haben uns für das Kantonschützenfest Appenzell Innerrhoden angemeldet. Die Bestätigung der Rangeure ist bereits eingetroffen. Wir werden am 25. Juni in Haslen am Nachmittag schießen.*

### *Herbstschiessen*

*Das Herbstschiessen wird dieses Jahr nicht durchgeführt.*

### *Bezirkswettschiessen*

*Das Bezirkswettschiessen 2016 findet in GSA Lachmatt statt. Das Programm zählt zu unserer Vereinsmeisterschaft. Schiesstage sind der 19. August. / 2. + 3. September 2016. Wir wollen auch dieses Jahr unseren Erfolg aus der vergangenen Saison wiederholen.*

### *Endschiessen*

*Das Endschiessen findet in diesem Jahr am 22. Oktober statt. Wir werden am Morgen schießen. Das Absenden werden wir am 29. Oktober im Gemeindesaal in Pfeffingen durchführen. Wir müssen die Organisation wegen Terminkollisionen dieses Jahr auf 2 Tage verteilen. Die Lokalitäten sind bereits reserviert. Wie gewohnt lassen wir uns sicher wieder ein kurzweiliges Programm einfallen.*

### *Bezirks – Verbandsmeisterschaft 2016*

*Zur Bezirks- Verbandsmeisterschaft zählen in diesem Jahr:*

#### *Feldschiessen*

*Einzelwettschiessen, kann im Schürfeld geschossen werden*

*Wartenbergschiessen GSA Lachmatt Muttenz*

*Bezirkswettschiessen GSA Lachmatt*

*3. Mönchsschiessen Münchenstein*

#### *Auswärtige Schiessen.*

*Im Jahresprogramm findet Ihr wie gewohnt wieder die auswärtigen Schiessen in unserer Region. Ich empfehle euch zwischendurch auch einmal ein solches Schiessen zu besuchen. Damit bekundet ihr eure Solidarität mit unserem Sport. Ausserdem ist jedes auswärtige Schiessen ein vorzügliches Training! Am Stammtisch könnt Ihr euch mit weiteren Mitschützen gruppieren.*

*Das Nachtschiessen Büsserach mit Racletteplausch, ein spezielles Erlebnis, findet am 4./5./11. November 2016 statt. Wenn Interesse besteht, dass wir eine oder zwei Gruppen stellen, werde ich die Namen notieren.*

Jürg M. Danke Jürg, ihr seht, es steht wieder eine interessante Saison vor uns.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt und Jürg M. verdankt Jürg G. seine Arbeit nochmals ganz herzlich.

Jürg M. mit Ergänzungen zum Jahresprogramm:

### **Ausflug ans Appenzeller Kantonschützenfest**

Dieses findet am 25./26. Juni 2016 statt. Eine Woche vor den Sommerferien.

Die neuesten Facts:

20 Teilnehmer haben sich für den Ausflug angemeldet. Davon messen sich 14 Schützen in ihrer Treffsicherheit.



Wir belegen in Appenzell unser Hotel. So haben die Schlachtenbummler die Möglichkeit das Städtchen Appenzell zu besichtigen und sich zu verweilen, während die Schützen ihr Schiessprogramm absolvieren.

Am Abend werden wir gemeinsam das Nachtessen einnehmen.

Am Sonntag haben wir die Möglichkeit mit der Luftseilbahn auf die Ebenalp zu fahren und dort das Mittagessen einzunehmen. Für solche welche gut zu Fuss sind, kann auch noch das Wildkirchli besucht werden. Anschliessend die Talfahrt nach Brülisau und von dort mit dem Car nach Pfeffingen.

Den angemeldeten Teilnehmern wird nächstens ein Einzahlungsschein über Fr. 100.00 für das Nachtessen und die Übernachtung zugestellt.

Der Ausflug, Carfahrt usw. belastet die Vereinskasse mit Fr. 3'000.00.

Es hätte noch Platz für max. 4 Schützen, Bitte sofort melden.

## **11. Information Zusammenschluss der Schürfeldvereine**

Jürg M. informiert über das Schürfeld.

Momentan schiessen 5 Baselbieter Vereine im Schürfeld.

- Schützenklub Aesch
- Schützengesellschaft Reinach
- Schützengesellschaft Biel-Benken
- Feldschützengesellschaft Therwil
- Feldschützen Pfeffingen

Aesch, Reinach und Biel-Benken leiden an Mitgliederschwund, Überalterung, kein Nachwuchs.

Die Idee ist nun sich für die Zukunft stark zu machen. Zusammenschluss aller 5 Vereine zu einem starken Verein, SG Schürfeld.

Eine erste konsultative Umfrage in der Schiessplatzkommission hat ergeben, dass Reinach, Aesch und Biel-Benken mehr oder weniger dafür sind, Therwil und Pfeffingen eher weniger.

Es wurde beschlossen, dass die Vereine die Idee an ihrer GV beraten, wie sie einen Zusammenschluss sehen würden.

Für uns Pfeffinger ist klar:

Unser Verein funktioniert und hat noch eine gute Struktur. Wir haben neben den aktiven Schützen einen guten Hintergrund mit unseren Ehrenmitgliedern und Passiven. Auch die jährlich durchgeführten Jungschützenkurse werden gut besucht. Dass wir noch eine gute Struktur haben, zeigt auch die grosse Teilnehmerzahl an der GV mit 37 Personen. Zudem sind wir im Dorf sehr gut verankert. Unter diesen Umständen werden wir in den nächsten Jahren als eigenständiger Verein weiter machen.

Mit der jetzigen Entwicklung im 300 m – Schiesssport ist uns klar, dass in den kommenden Jahren Anpassungen und Änderungen nötig werden, auch im Schürfeld. Wir stehen auch dem möglichen Zusammenschluss interessierter Vereine im Schürfeld positiv gegenüber. Vielleicht wird für uns ein Beitritt auch einmal zum Thema.

Doch sind wir im Moment nicht bereit, einen gut funktionierenden und nebenbei noch einen der grössten Vereine im Bezirk zu „opfern“ und unsere Eigenständigkeit aufzugeben.

## **12. Anträge**

Jürg M. teilt mit, dass im Vorfeld der GV keine Anträge eingegangen sind. Auch von Seiten des Vorstandes ist nichts zu vermerken.

## **13. Wahlen / Ehrungen**

Jürg M. teilt mit, dass im Vorfeld der GV eine Demission eingegangen ist. Unser Vorstandsmitglied Daniel Rickenbacher hat seine Demission eingereicht und stellt sein Amt zur Verfügung.

Die Demission wird vorgelesen.

Dani wurde an der GV 2008 in den Vorstand gewählt. Die ersten Jahre hatte er das Amt des Aktuars inne, welches er 2012 an den jetzigen Aktuar Angelus Wismer abtrat. Seitdem half er uns als Beisitzer.

Wir danken Dani für seine Arbeit und wünschen ihm alles Gute. Er bleibt unserem Verein als Passivmitglied erhalten.

Für seine Dienste im Vorstand wird ihm ein Gutschein für ein Essen im Rebstock überreicht.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

Jürg Meyer	Jürg M.	Präsident und Vertreter der Schiessplatzkommission
Jürg Geiger	Jürg G.	Vizepräsident, Schützenmeister, Jungschützenleiter und Sekretär
Daniel Marti	Däni M.	Kassier und Munitionsverwalter
Angelus Wismer	Angelus W.	Aktuar und Mithilfe im Jungschützenkurs

Jürg M. benützt die Gelegenheit und dankt den Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und für ihre Einsätze.

Kassenrevisor

Eine Wahl muss trotzdem vorgenommen werden, die Wahl eines Kassenrevisors.

Daniela Hunziker scheidet aus.

Tobias Rippstein rückt zum ersten Revisor vor.

Susanne Muster rückt zum zweiten Revisor vor.

Gesucht wird ein Ersatzrevisor. Sind Interessierte vorhanden?

Erwartungsvoll schauen viele zu Iwan Klicinovic. Er würde das Amt wieder übernehmen.

Abstimmung: Einstimmig wird Iwan Klicinovic zum Ersatzrevisor gewählt.

Jürg M. dankt ihm für seine Bereitschaft.

Jürg M. hat in seinem Jahresbericht den Winterbetrieb im Luftgewehrkeller erwähnt.

Jürg M. dankt unserem Ehrenmitglied Peter Binggeli ganz herzlich für seine grosse Arbeit.

Wir sind froh, dass der Keller so gut und umsichtig geführt wird. Dafür wendet Peter sehr viel Zeit auf. In seiner Arbeit wird er durch **Walti Binggeli und Manfred Bloch** unterstützt.

Auch den beiden Walti und Manfred ein herzliches Dankeschön.

Diesen Winter haben sie sogar elektrische Scheiben eingebaut. Nun ist für das Verschieben der Scheiben nur noch ein Knopfdruck nötig.

Wie alle Jahre hat Jürg M. im Archiv gestöbert und wieder Mitglieder gefunden, welche dieses Jahr ein kleines Jubiläum feiern können. Dies sind:

Josef Schibig	40	Eintritt	1976
Daniel Marti	35	Eintritt	1981

Jürg M. überreicht den beiden Jubilaren ein kleines Präsent, begleitet mit einem grossen Applaus!

### 13. Diverses

Jürg M. kommt nun bereits zum Diversen.

#### **Pflümli – Fest 2017**

Im 2017 wäre wieder einmal die Idee, ein Pflümli-Fest durchzuführen. Vorgesehen wäre das erste September – Wochenende.

Gemeinsames Fest mit dem Männerchor, jedoch jeder Verein arbeitet für sich selber. Das Fest würde rund um die Gemeindeverwaltung stattfinden.

Jürg M. führt eine Konsultativabstimmung durch. Eine Mehrheit der Versammlung stimmt dem Pflümli-Fest zu.

#### **Vereins T-Shirt**

Jürg M. teilt mit, dass der Wunsch nach einem neuen T-Shirt immer lauter wird. So könnte unser Verein wieder in einem gemeinsamen Erscheinungsbild auftreten.

Die Kosten für ein T-Shirt würde auf rund ca. Fr. 60.00 zu stehen kommen. Der Druck müsste noch festgelegt werden.

Die Idee wäre, dass das T-Shirt am Appenzeller Kantonalen getragen werden könnte.

**Homepage [www.fspfeffingen.ch](http://www.fspfeffingen.ch)**

Jürg M. ruft unsere Homepage in Erinnerung. Er ist bestrebt, die Homepage - Seiten für euch möglichst immer top aktuell zu halten. Dort werden die neuesten Infos und Berichte aufgeschaltet. Auch Fotos zu unseren Anlässen werden gefunden und dem Besucher kommen mit Sicherheit schöne Erinnerungen auf.

**Neue Waffenkategorie 2017**

Das Srgw 57 / 03 wird immer besser dank neuen Hilfsmitteln. Ev gibt es eine neue Kategorie mit den Karabinern zusammen.

Das Stgw wird neu in eine eigene Kategorie eingeteilt.

**Kantonaldelegiertenversammlung**

Am Samstag den 19. März findet in Wenslingen um 14.00 Uhr die Kantonaldelegiertenversammlung statt.

Feldmeisterschaftsmedaillien erhalten Peter Binggeli  
Angelus Wismer

Definitive Teilnehmer: Peter und Walter Binggeli

**Voranzeige:**

Die nächste Generalversammlung findet am Freitag, 17. März 2017 statt

Jürg M. fragt nach weiteren Wortbegehren.

Josef Schibig meldet sich und teilt mit, dass er eine Runde spendet. Mit grossem Applaus wird ihm die Runde verdankt.

Keine weiteren Wortbegehren.

Jürg M. dankt für das Erscheinen und für's Ausharren. Er wünscht allen noch einen gemütlichen Abend und eine Gute Saison.

Jürg M. schliesst die GV ziemlich genau um 22.00 Uhr.

Ettingen, den 25. März 2015

Angelus Wismer, Aktuar